

Kreis-Ausschuss
ALTENA i. W.

Eing. d. 19. APR. 1898

J. Nr.

24 1505

3. 10. 6.
Kauf.
03

Bericht

des

Kreis-Ausschusses

über die

Verwaltung und den Stand der Kreis- Kommunal-Angelegenheiten

des

Kreises Wittgenstein

für

das Jahr 1897.

Auf Grund des § 71 Abs. 2 der Kreisordnung für die Provinz Westfalen vom 31. Juli 1886 wird dem Kreistag über die Verwaltung und den Stand der Kreis-Kommunal-Angelegenheiten für das Jahr 1897 nachstehender Bericht erstattet:

1. Verkehrs-Verhältnisse.

Der Weg vom Dödesberg über Girkhausen nach Zwistmühle soll in diesem Frühjahr kreisweitig ausgebaut werden. Desgleichen soll der Weg durch das Dorf Wemlichhausen bis zur Provinzialstraße mit Kreisbeihilfe ausgebaut werden.

2. Steuer-Verhältnisse.

An Kreissteuern war die Summe von 32 000 Mk. (0,408 661 % der direkten Staatssteuern im Betrage von 78 304,40 Mk.) aufzubringen. An Betriebssteuern sind 2118 Mk., an Kreis-Hundesteuer 1023 Mk., an Jagdscheinegebühren 1110 Mk. vereinnahmt.

3. Armenwesen.

In Folge des Gesetzes vom 11. Juli 1891 sind die dem Kreise zur Last fallenden anteiligen Armenlasten bedeutend gestiegen. Im Rechnungsjahr 1896/97 hat der Kreis an Beiträgen zu den außerordentlichen Armenlasten 14 324 Mk. zahlen müssen. Es ist dies eine unverhältnismäßig hohe Summe, welche sich im Rechnungsjahre 1897/98 noch erhöhen wird.

4. Kreisvertretung.

Der Kreistag ist im Jahre 1897 zweimal und zwar am 24. April und 7. Dezember zusammengetreten.

Wichtigere Gegenstände der Tagesordnung waren:

- a. Festsetzung des Kreis-Kommunalkassen-Etats für 1897/98.
- b. Entlastung der Kreisparkassen-Rechnung Laasphe für 1893, 1894 und 1895 und der Kreispartassen-Rechnung Berleburg für 1896, sowie der Kreisarmenkassen-Rechnung für 1895 und der Kreis-Kommunalkassen-Rechnung für 1895/96.

- c. Beihilfen für die Gemeinden Fischeibach und Neuaftenberg zur Anlage einer Wasserleitung.
- d. Gehaltserhöhung der beiden Kreisparfassen-Deputanten.
- e. Errichtung einer Chauffeegeld-Hebestelle auf der neuen Kreisstraße Berleburg-Wunderthausen.
- f. Bewilligung einer Beihilfe zum Bau einer Kleinbahn Berleburg-Raunland-Frankenbergr.
- g. Kreisseitiger Ausbau des Weges vom Döbdesberg über Girkhausen nach Zwistmühle.
- h. Verwendung der Zinsüberschüsse der beiden Kreisparfassen aus dem Jahre 1896.
- i. Aufstellung eines Planes über die Verteilung der Kreistagsabgeordneten.

Kreisaußschuß.

Der Kreisaußschuß ist sechszmal und zwar am 15. Februar, 23. April, 14. Juni, 19. Juli, 25. Oktober und 6. Dezember zusammengetreten. Die Mitglieder waren vollzählig. Ein Mitglied fehlte in zwei Fällen wegen Krankheit.

Die Beschlußfassung betraf 205 Sachen:

- 74 Angelegenheiten der Landgemeinden,
- 4 Armenangelegenheiten,
- 1 Wasserpolizei,
- 22 Gewerbepolizei,
- 81 Kreisangelegenheiten,
- 23 Sektionsangelegenheiten.

Zahl der Journalnummern: 2335.

Zahl der Termine mit mündlicher Verhandlung: 2.

Zahl der Streitsachen: 4. (Gewerbepolizei) und Kommunalsteuer-Angelegenheit.

Thätigkeit des Kreisaußschusses als Sektions-Vorstand der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft.

An Sektionskosten sind im abgelaufenen Jahre 1330 Mk. 34 Pfg. entstanden.

Es sind 68 Unfälle vorgekommen. In 25 Fällen sind Renten festgesetzt worden, und zwar in 2 Fällen wegen Todesfall, in 6 Fällen wegen teilweiser, in 17 Fällen wegen vorübergehender Erwerbsunfähigkeit.

In 14 Fällen wurde die schiedsgerichtliche Entscheidung angerufen, in 7 Fällen wurde die Berufung zurückgewiesen, in 2 Fällen derselben stattgegeben. In einem der letzteren Fälle wurde auf diesseitigen Antrag Seitens der Berufsgenossenschaft Revision beim Reichs-Versicherungs-Amt eingelegt. Das Urteil des Schiedsgerichts wurde aufgehoben und der Bescheid des Sektionsvorstandes wieder hergestellt. In 5 Fällen steht die Entscheidung noch aus.

5. Rechnungswesen.

Kreis-Kommunalkasse.

Die Kasse ist am Schlusse jeden Monats revidirt worden, und haben sich Ausstellungen nicht ergeben.

Dem Rendanten ist bezüglich des Rechnungswesens für 1895/96 Entlastung erteilt. Die Rechnung für 1896/97 liegt zur Prüfung vor.

Kreissparkassen.

Die Kreissparkasse in Verleburg ist monatlich durch Vornahme eines Bücher- und Kassenabchlusses geprüft worden. Die Kreissparkasse in Laasphe wird vierteljährlich durch den vortigen Bürgermeister geprüft. Außerdem sind die beiden Kassen einer außerordentlichen Prüfung unterzogen worden.

Die Rechnung der Kreissparkasse Verleburg für 1896 und der Kreissparkasse Laasphe für 1895 sind entlastet. Die Rechnung der letzteren Kasse für 1896 wird z. Z. geprüft.

Kreisarmen-Fonds.

Aus dem dem Landrat durch Kreistagsbeschluß vom 30. März 1892 zur Verfügung gestellten Armenfonds im Betrage von 100 Mk. sind bedürftige Personen unterstützt worden.

Die Beläge liegen im Bureau zur Einsicht offen.

Kreis-Kommissariat.

Wie bisher, sind auch im verfloffenen Jahre 100 Mk. aus Kreismitteln an das Kreis-Kommissariat des Nationalbanks für Veteranen abgeführt worden. Aus dieser Stiftung sind im Berichtsjahr an bedürftige Krieger resp. deren Wittwen in verschiedenen Fällen Unterstützungen gewährt worden.

Zweig-Verein vom Roten Kreuz.

Der Baarbestand der Kasse betrug am Ende des Jahres 1897 16 Mk. 35 Pfg. und das baare Vermögen des Vereins 447 Mk., welches bei der hiesigen Kreissparkasse zinsbar angelegt ist.

Kreis-Krankenhaus.

Auf die Notwendigkeit eines solchen ist im vorjährigen Bericht hingewiesen. Im Berichtsjahr waren 100 Kranke mit 1809 Verpflegungstagen vorhanden.

Die Rechnung über den Krankenhaus-Bau ist gelegt und entlastet.

Natural=Verpflegungs=Station.

Die Station in Erndtebrück hat im Rechnungsjahr 1896/97 975 Mk. 80 Pfg. gekostet gegen 1016 Mk. im Vorjahr.

Seitens des Westfälischen Stationsverbandes resp. der Provinz ist dem Kreis eine Beihilfe von 200 Mk. für 1897/98 bewilligt.

Landwirtschaftliche Winterhule.

Der im vorigen Bericht erwähnte bessere Besuch der Anstalt ist in diesem Jahre wieder geringer geworden, da sich die Schülerzahl von 18 auf 15 vermindert hat.

Vermögen und Schulden des Kreises.

Eine Änderung ist seit der vorigen Berichterstattung nicht eingetreten.

Verleburg, den 19. Februar 1898.

Der Kreis-Ausschuß:

v. Gersdorff. Afflerbach. Stremmel. A. Rotberg.

Melsheimer. Althaus.